

Kovacevic gelingt das goldene Tor

1. Liga Baden bleibt im Aufstiegsrennen dank eines 1:0-Erfolgs im Derby gegen Zofingen

VON BEAT HAGER

Die 700 Zuschauer im Stadion Esp zeigten sich in der vierten Minute geschockt. Nach einem unglücklichen Zusammenstoss mit Gästekeeper Andreas Hirzel blieb der Badener Goalgetter Rainer Bieli am Kopf blutend liegen und musste schon frühzeitig durch Kovacevic ersetzt werden. Bieli wurde umgehend ins Kantonsspital Baden gefahren, wo er mit sieben Stichen behandelt wurde. Trotz dieser Szene blieben die Gastgeber in der Folge unter der Regie von Michael Koch spielbestimmend und in der 24. Minute fiel der verdiente Führungstreffer. Koch legte auf für den unverhofften Joker Kovacevic – die

«Mit diesem sehr wichtigen Sieg konnten wir die Spannung aufrechterhalten.»

Francesco Gabriele, Trainer

ser traf mit einem platzierten Schuss. Kurz vor der Pause hatten die Gäste viel Glück, als Yannick Waser nach einem Koch-Schuss den Ball auf der Linie befreien konnte.

Zweiter Treffer bleibt aus

Auch nach dem Seitenwechsel veränderte sich am Spielgeschehen wenig. Baden strebte den zweiten Treffer an, doch die kompakte Gästeabwehr und der starke Hirzel verhinderten die Vorentscheidung. Zofingen blieb mit vereinzelt gefährlich. Pech für die Thutstädter, als ein Schuss von Igor Sostaric (54.) vom Pfosten zurückprallte. In der Schlussviertelstunde mussten die Zofinger mit einem Mann weniger auskommen, da André Pazeller nach wiederholtem Foulspiel in der 74. Minute die Ampelkarte sah. Gross war die Erleichterung bei den Gastgebern, als



Der Treffer von Danijel Kovacevic (rechts) sichert den zehnten Badener Sieg in Folge.

DANIELA FRUTIGER

Referee Fedayi San die Partie nach 93 Minuten abpfeift und Baden den zehnten Sieg in Folge auf sicher hatte.

Da mit Leader Old Boys sowie Verfolger Breitenrain die weiteren Spitzenklubs ebenfalls siegten, sorgt die Schlussrunde vom kommenden Samstag für die Entscheidung um die beiden Aufstiegsplätze in die neu ge-

schaffene 1. Liga Promotion. «Zofingen war der erwartete unangenehme Gegner. Mit diesem sehr wichtigen Sieg konnten wir die Spannung aufrechterhalten», zeigte sich Baden-Trainer Francesco Gabriele zufrieden. Für viel Spannung ist also sichergestellt, wenn Baden (57 Punkte) am kommenden Samstag in Solothurn

gastiert. Ebenfalls auswärts antreten müssen Old Boys (59 Punkte; in Serrières) und Breitenrain (58 Punkte; beim FC Zürich U21).

[ausserdem zum Thema](#)

Mehr Bilder finden Sie online.

Muri unterliegt Tuggen klar 0:3

Der FC Tuggen war auch im 1.-Liga-Rückrundenspiel für den FC Muri eine Nummer zu gross. Die Freiamter zahlten bei brütender Hitze Lehrgeld für die körperlichen Strapazen des harten Programms der vergangenen Wochen. Dieser Meinung war auch Muri-Trainer Nobi Fischer, der vor der Partie nach fünf Jahren an der Seitenlinie vom Heimpublikum verabschiedet wurde: «Die Strapazen in den vergangenen Wochen waren für uns zu gross. Irgendwie war der Pfupf draussen.»

Innerhalb von 14 Tagen musste Muri gleich fünfmal in die Hosen. Davon dreimal auswärts. Als Hauptgrund für die Niederlage muss aber der FC Tuggen genannt werden. Der Tabellenführer war nicht gewillt, dem scheidenden Muri-Trainer Geschenk zu machen. Spätestens nach dem 2:0, Sekunden vor der Pause, war die Partie entschieden. Dieser Treffer war für die Gastgeber umso ärgerlicher, weil sie wenige Minuten zuvor durch Edi Yrusta den Ausgleich verpassten. Kurz davor scheiterte auch Michael Hohl aus ähnlicher Position. Auch der Führungstreffer von Zverotic war nicht zwingend. Zwar machten die Schwyzer zu Beginn mächtig Druck, das 1:0 in der 27. Minute fiel aber genau zu dem Zeitpunkt, als man aus Murianer Sicht das Gefühl hatte, die Partie besser unter Kontrolle zu haben.

Grenzen deutlich aufgezeigt

Nach dem Seitenwechsel verflachte das Spielgeschehen. Tuggen wollte und Muri konnte nicht mehr. Das 3:0 von Doppeltorschütze Zverotic bedeutete sogleich das Schlussresultat.

Den Murianern wurden gegen Tuggen die Grenzen deutlich aufgezeigt. Nicht nur körperlich agieren die Schwyzer, wie auch der zweite frühzeitige Aufsteiger Schaffhausen, in einer anderen Liga. Auch tempomässig sind, mit wenigen Ausnahmen, alle Mannschaften in dieser Gruppe gegen die beiden Top-Teams überfordert. Mit dieser Niederlage rutscht Muri in der Tabelle um eine Position auf Rang 13 zurück. (WS)

Service

1. Liga

Gruppe 2. Baden - Zofingen 1:0. Grasshoppers U21 - Solothurn 4:0. Schötz - Muttenz 3:2. Grenchen - Thun U21 1:3. Breitenrain - Münsingen 1:0. Dornach - Zürich U21 5:3. Old Boys - Basel U21 3:1. Wangen bei Olten - Serrières 1:0.

1. Old Boys	29	19	2	8	65:36	59
2. Breitenrain	29	17	7	5	48:24	58
3. Baden	29	18	3	8	58:29	57
4. Zürich U21 *	29	16	3	10	54:43	51
5. Münsingen	29	13	8	8	38:36	47
6. Basel U21 *	29	13	7	9	53:33	46
7. Solothurn	29	13	6	10	50:40	45
8. Dornach	29	12	7	10	51:47	43
9. Schötz	29	12	6	11	54:53	42
10. Grasshoppers U21	29	11	4	14	47:58	37
11. Serrières	29	7	11	11	43:44	32
12. Wangen	29	7	9	13	28:47	30
13. Muttenz	29	8	3	18	40:71	27
14. Thun U21	29	6	8	15	46:55	26
15. Grenchen	29	7	5	17	26:63	26
16. Zofingen	29	5	7	17	35:57	22

Baden - Zofingen 1:0 (1:0)
Esp. – 700 Zuschauer. – SR San. – Tor: 24. Kovacevic 1:0.
Baden: Schneider; Zeqiraj, Skopljak, Ludäscher, Scherrer; Saqi, Welti (64. Ladner), Koch (70. Renna), Sinanovic, Cardiello; Bieli (8. Kovacevic).
Zofingen: Hirzel; Amacker, Waser, Cokolic, Pazeller; Sostaric, Nocita (46. Jonjic), Majic, Pinarci, De Lucia (70. Schmid); Bisevac (64. Sherifi).
Bemerkungen: Baden ohne Dzodan und Hollecker (beide verletzt). Zofingen ohne Bossi, Jordi (beide verletzt), Trost, Stallone (beide gesperrt) und Lussadisu (abwesend). – Verwarnungen: 26. Pazeller, 45. Zeqiraj, 92. Amacker (alle Foul). – Gelb-Rot: 74. Pazeller (Foul).

Gruppe 3. Muri - Tuggen 0:3. FC Schaffhausen - Cham 6:0. Balzers - St. Gallen U21 0:2. Rapperswil-Jona - Luzern U21 2:1. Höngg - Mendrisio-Stabio 0:1. Gossau - Eschen/Mauren 2:2. Ticino U21 - YF Juventus 0:1. Biaschesi - Winterthur U21 2:0.

1. Tuggen *	29	21	3	5	65:31	66
2. Schaffhausen *	29	20	3	6	85:28	63
3. YF Juventus	29	19	4	6	75:33	61
4. Eschen/Mauren	29	14	8	7	52:40	50
5. St. Gallen U21 *	29	14	8	7	52:40	50
6. Cham	29	13	6	10	58:45	45
7. Rapperswil-Jona	29	10	14	5	57:49	44

8. Mendrisio-Stabio	29	12	6	11	36:30	42
9. Luzern U21	29	12	3	14	56:59	39
10. Balzers	29	10	5	14	46:63	35
11. GC Biaschesi	29	6	11	12	39:49	29
12. Winterthur U21	29	8	5	16	34:55	29
13. Muri	29	7	6	16	35:66	27
14. Team Ticino U21	29	7	4	18	35:64	25
15. Höngg	29	6	5	18	28:66	23
16. Gossau	29	5	5	19	41:76	20

* Aufsteiger 1. Liga Promotion (Schaffhausen, weil mindestens bester Dritter aller Gruppen)

Muri - Tuggen 0:3 (0:2)
Brühl. – 300 Zuschauer. – SR Skalonja. – Tore: 27. Zverotic 0:1, 45. Santana 0:2, 76. Zverotic 0:3.
Muri: Felder; Furrer, U. Huber, S. Huber, Müller; Colacino (77. Streuli), Chirico (83. Yldirim); Hohl, Hübscher; Pascariello (58. Schaub), Yrusta.
Tuggen: Gafner; Schmid, Bürkli, Joller (76. Hoxhaj), Peters; Moser, Aydin, Wiget (70. Huber), Santana; Doda (62. Ahmathaj), Zverotic.
Bemerkungen: Muri ohne Lang, Madörin, Studer, Della Rossa (alle verletzt), Stadelmann (gesperrt), Trottmann (abwesend). – Verwarnungen: 82. Hübscher (Reklamieren), 86. Aydin (Spielverzögerung), Felder (Foul).

2. Liga inter
Gruppe 5. Team Aargau U21 - Entfelden 13:0. Seefeld - Wettingen 93 1:0. Kosova - Schöffland 6:3. Subingen - Wettswil-Bonstetten 1:2. Red-Star - Dietikon 4:3. Küsnacht - Oerlikon/Polizei 1:1. Langenthal - Thalwil 2:2.

1. Wettswil-Bonst. *	25	21	2	2	50:14	65
2. Thalwil	25	16	4	5	40:16	52
3. Langenthal	25	15	6	4	52:24	51
4. Red Star	25	14	5	6	63:29	47
5. Team Aargau U21	25	12	6	7	63:32	42
6. Kosova	25	12	5	8	53:48	41
7. Schöffland	25	9	7	9	41:42	34
8. Küsnacht	25	9	5	11	43:44	32
9. Oerlikon/Polizei	25	9	5	11	42:45	32
10. Seefeld	25	8	4	13	34:44	28
11. Dietikon	25	9	1	15	44:61	28
12. Subingen	25	6	7	12	33:54	25
13. Wettingen +	25	1	7	17	29:51	10
14. Entfelden +	25	0	4	21	10:93	4

* Aufsteiger 1. Liga Classic / + Absteiger 2. Liga

Kosova Zürich - Schöffland 6:3 (5:2)
Buchlern, Altstetten. – 120 Zuschauer. – SR Dudic. – Tore: 1. Huber 1:0, 4. Lazri 1:1, 7. Wehrl 1:2, 31. 34. 39. Idrizi 2:2, 3:2, 4:2, 4:4. Sadiku 5:2, 6:6. Huber 5:3, 6:7. Hotnjani 6:3.

Kosova: Lipovic; Jakupi, Laski, Idrizi (89. Kallaba), Latifi, Kabashi, Lazri (79. Hasani), Hotnjani, Gjergji (72. Laski), Alidemaj, Sadiku (46. Thaqaj).
Schöffland: Bracher; Schmid (46. Perrotta), Wehrl, Schüttel, Huber (82. Müller), Hubeli, Gutierrez (82. M. Wasser), Märki, Skrzypczak, Muscia, Zürcher (81. Perrotta).

Bemerkungen: Schöffland ohne Geissmann, Scherer, Blunshi, Nikolic (alle verletzt), Nico Stadelmann, Rizzo (beide gesperrt), Stutz (Schule), Adrian Stadelmann (Militär), Hunziker und Staubli (abwesend). – Verwarnung: 65. Huber (Reklamieren).

Team Aargau U21 - Entfelden 13:0 (5:0)
Brugglifeld. – 100 Zuschauer. – SR Borra. – Tore: 10. Scianna 1:0, 14. Kömür 2:0, 35. Scianna 3:0, 40. Kömür 4:0, 45. Scianna 5:0, 54. Rüedi 6:0, 55. Kömür 7:0, 64. Kömür 8:0, 73. Polat 9:0, 76. Kömür 10:0, 79. Meindl 11:0, 84. Costa 12:0, 89. Polat 13:0.

Team Aargau: Pribanovic; Meindl, Skopljak (71. Bortolin), Costa, Strub; Scianna, Schönenberger, Trost, Golaj (46. Polat); Rüedi; Kömür.

Entfelden: Glumpler; Agushi, Ferrara, Dätwyler (46. Petkovic), A. Kryeziu; Vogel, Kadrijaj (65. Bajo), Ahmeti, D'Onofrio; Kaya (46. Kastrioti), Gashi.
Bemerkungen: Team Aargau ohne Abazi, Giampà, Bächler, Balinzo (alle verletzt) und Preniqi (gesperrt). – Entfelden ohne D. Kryeziu, Ayana, Ferrara (alle abwesend), Scherer, Wälty und Malbasic (alle verletzt). – 90. Lattenschuss Kastrioti.

2. Liga regional
Suhr - Rothrist 4:1 (2:1)
Hofstättmatten. – 150 Zuschauer. – SR Morais. – Tore: 6. Erb, 21. Bayazi Rafed, 26. Bayazi Rafed, 63. Bayazi Rafed, 92. Saljihij.
Suhr: Wanner; R. Nezir, P. Qeta, N. Nezir (63. Saljihij), Topal; R. Bayazi (76. Ott), Melunovic, Skrzypczak, Filipovic, Yelli, Miranda (84. N. Bayazi).
Rothrist: Majic; Biland, Zobrist, Billwiler, Erb; Deda (74. Studer), Kern, Lopes (50. Tsutis), Muino (30. Ozan), Zemp, Merdanovic.

Kölliken - Menzo Reinach 4:0 (1:0)
Walke. – 50 Zuschauer. – SR Moreno. – Tore: 44. Opliger 1:0, 69. Siegenthaler 2:0, 74. Günaydin (Penalty) 3:0, 90. Hänggärtner 4:0.

Kölliken: Oer; Hofer, Trapletti, Siegenthaler, De Pascali; Urech (75. Büyükdemir), Günaydin, Marco

Werthmüller, Wettstein; Roger Werthmüller (79. De Chiara), Opliger (68. Hänggärtner).

Menzo Reinach: Besart Gashi; Hasanramaj, Mulaj, Shala, Lokaj (80. Häfliger); Dajxo, Kolevski, Bianco, Jusufi; Valdet Gashi (50. Alkan), Rustemi.
Bemerkungen: Kölliken ohne Morina, Schär, Sivannathan (alle abwesend) und Kurmann (gesperrt). Menzo Reinach ohne Deniz (verletzt). – Verwarnungen: 43. Hasanramaj, 46. Oer (beide Foul), 67. Urech (Provokation), 73. Shala, 76. Günaydin (beide Foul). – Platzverweis: 67. Mulaj (grobe Unsportlichkeit).

Meisterschwanden - Oftringen 1:1 (0:1)
Obermoos. – 50 Zuschauer. – SR Geiger. – Tore: 11. Catricalà 0:1, 91. Pnishi 1:1.

Meisterschwanden: Nezir; Morina (68. Maloki), Emini, Mendes, Bergamo; Vaz, Mustafa, Adedeji; Günes, Pnishi, Rizzo.
Oftringen: Klingelfuss; Surez, Sieber, Wälty, Djanevic; Baptista, Huber, Pichierri (46. Azemaj), Allemann (62. Souto); Nocita, Catricalà (89. Ceçiri).
Bemerkungen: Oftringen ohne Giampa, Popaj, Paladino, Moser (alle verletzt), Hasani, Cazimovic, Mestre, Kaltaveridis, Kühni, und Simsek (alle abwesend). – Verwarnungen: 22. Mendes (Foul), 59. Emini (Reklamieren).

Suhr - Rothrist 4:1 (2:1)
Hofstättmatten. – 150 Zuschauer. – SR Morais. – Tore: 6. Erb, 21. Bayazi Rafed, 26. Bayazi Rafed, 63. Bayazi Rafed, 92. Saljihij.
Suhr: Wanner; R. Nezir, P. Qeta, N. Nezir (63. Saljihij), Topal; R. Bayazi (76. Ott), Melunovic, Skrzypczak, Filipovic, Yelli, Miranda (84. N. Bayazi).
Rothrist: Majic; Biland, Zobrist, Billwiler, Erb; Deda (74. Studer), Kern, Lopes (50. Tsutis), Muino (30. Ozan), Zemp, Merdanovic.

2. Liga Nordwestschweiz
Rheinfelden - Dornach 6:0.

3. Liga
Seengen verpflichtet Abbagnale
Der vormalige Trainer des FC Beinwil am See, Livio Abbagnale, übernimmt auf die kommende Saison hin den SC Seengen. Dieser belegte in der abgelassenen Saison den siebten Platz. (AZ)
Aufstiegsspiele. 1. Runde: Gränichen - Muri II 2:1. Mutschellen - Gontenschwil 0:2.

Mutschellen - Gontenschwil 0:2 (0:1)
Burkertsmatt. – 1200 Zuschauer (3.-Liga-Rekord). – SR Hanna. – Tore: 39. Hug 0:1, 55. Zahnd 0:2.

Mutschellen: Riesen; Moser, Zingg, Pavic, Keist (69. Schönmann); Weiss (69. Leiser), Abbamonte, Signer (81. Vadrucchi), Mettler, Burim Haxha, Berat Haxha.
Gontenschwil: Walz; Emmenegger, D. Bolliger, Knaus, Bucher, Hug, Nussbaumer (90. Hunziker), Zahnd, Meier, R. Bolliger (87. Erismann); Ürkmez (84. Ribo).

Gränichen - Muri II 2:1 (2:0)
ZehnderMatte. – 450 Zuschauer. – SR Maracic. – Tore: 8. Patané 1:0, 39. Vasic 2:0, 69. Tafa 2:1.

Gränichen: Buchser; Velimirovic, Krebs, Züllig, T. Müller; Caamano (68. Keppler), Scicchitano, F. Müller, Patané (90. Assoussi); Vasic (83. Iannotti); Senn.
Muri II: M. Müller; Melliger, Schäublin, Kern, Engel; Staubli, Tafa, Weiss (79. Nikolowski), Köchli; A. Müller (83. Schneider), Nietispach (46. Yldirim).
Verwarnungen: 54. Züllig (Foul), 72. Velimirovic, 72. Staubli, 86. Senn (alle Unsportlichkeit).

Frauen
Nationalliga B. Abstiegsrunde. Malers - Aarau 1:4. Chênois - Neunkirch 1:2. Kirchberg - Luzern 3:0. – Rangliste: 1. Neunkirch 5/29, 2. Aarau 6/29, 3. Malers 5/20, 4. Baden 5/17, 5. Chênois 5/12, 6. Kirchberg 5/10, 7. Luzern 5/6.

Mutschellen unterliegt vor 1200 Zuschauern

Der FC Mutschellen unterliegt im Aufstiegsspiel zur 2. Liga 0:2 gegen Gontenschwil. Vor 1200 Zuschauern im Rahmen der Eröffnungsfest der neuen Sportzentrums Burkertsmatt waren die Gäste äusserst effektiv. Heute Abend eröffnet der FC Mellingen die zweite Aufstiegsrunde und trifft ab 20.15 Uhr in der Kleinen Kreuzzelg auf Mutschellen. (HHU)